

Anfang Dezember wird der erwartete Niederschlag die Feuchtigkeitsreserven in den oberen Bodenschichten erhöhen.

Автор(и): Растителна защита

Дата: 01.12.2024 Брой: 12/2024



Im Verlauf der nächsten siebentägigen Periode werden sich die agrometeorologischen Bedingungen wesentlich verändern. Für Westbulgarien wird ein signifikanter Temperaturrückgang vorhergesagt, jedoch ohne kritische Minimalwerte für die in ihrer Entwicklung zurückliegenden Herbstkulturen. Die Kälteperiode zu Beginn des Dezembers wird zu einer Verlangsamung und in den höher gelegenen Feldern, wo die Bildung einer Schneedecke erwartet wird, zu einem Stillstand der Vegetationsprozesse bei den Wintergetreidekulturen führen.

In den meisten östlichen und südlichen Regionen werden die vorhergesagten durchschnittlichen Tagestemperaturen nahe am biologischen Minimum liegen, das für die Entwicklung der Wintergetreidekulturen erforderlich ist. Bedingungen für Vegetation in den Herbstkulturen werden sich in den Regionen entlang der Schwarzmeerküste entwickeln, wo höhere Temperaturen vorhergesagt sind.

Die erwarteten Niederschläge während der Periode werden die Bodenfeuchtereserven in den oberen Bodenschichten erhöhen. Dieser Niederschlag wird für einen Teil der Kulturen an einigen Orten in den zentralen und südlichen Regionen verspätet kommen, wo aufgrund eines Bodenfeuchtigkeitsdefizits die gekeimten Wintergetreidekulturen nicht auflaufen konnten. Infolge der anhaltenden Herbsttrockenheit ist ein Großteil der Wintergetreidebestände schlecht etabliert, befindet sich in einem Anfangsstadium der Entwicklung, und die Bestände weisen eine ungleichmäßige Dichte auf. Zu Beginn des Dezembers werden bei Weizen folgende Stadien beobachtet: Auflaufen, 1–2 und 3 Blätter. Ein kleiner Teil der Bestände in den nordöstlichen Regionen, wo die Feuchtigkeit in der ersten Herbsthälfte kein limitierender Faktor war, befindet sich im Bestockungsstadium (Region Provadia) – dem geeigneten Stadium für die Überwinterung.

Während der Periode werden in den östlichen Regionen des Landes günstigere Bedingungen für die Pflanzung von Obstbäumen auftreten.

Quelle NIMH